

Mü., 4.7.2023

stelle ich folgenden,

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, die in der Bürgerversammlung am 5.7.2022 zur Planfeststellung Tram 23 gestellten Anträge von

- (Thema: Tramwendeanlage in der Bayernkaserne, Expressbusse bis Tram 24 kommt)
- (Thema: Verzicht auf Tramwendeanlage am Kieferngarten; alternativ / Fortführung der Tram bis Fröttmaning)
- (Thema: Erhalt der Nördlichen Verkehrsflächen in der Heidemannstraße // Gehweg, Radweg, Baumgraben, Fahrbahn)
- (Thema: Anlage einer Busbucht in der Kieferngartenstraße nördlich der Heidemannstraße / nur einspurig geplant)
- (Thema: Beibehaltung der Linksabbiegespur und der gemischten Spur //geradeaus und rechtsabbiegen// an der Einmündung Kieferngartenstraße / Heidemannstraße)
- (Thema: Von dem alle 10 Tage erscheinenden Amtsblatt das Inhaltsverzeichnis in den Tageszeitungen abdrucken)

und die bereits ein Jahr zuvor in der Bürgerversammlung am 16.6.2021 gestellten Anträgen von

- (Thema: Zeitnahe Mitteilung einer aktuellen Nutzungsprognose für die Tram 23 zwischen Bayernkaserne und Kieferngarten.)
- (Thema: Keine Tram zum Kieferngarten, Erhalt des Parkhauses)

endlich zu beantworten!

Begründung:

In der Bay Gemeindeordnung **Art 18 (4)** steht:

„Empfehlungen der Bürgerversammlung müssen innerhalb einer Frist von 3 Monaten vom Gemeinderat (damit auch vom Stadtrat) behandelt werden“!!!

Anträge in der Bürgerversammlung werden vom Bezirksausschuss an den Stadtrat als Empfehlung weitergegeben.

Alle früheren Anträge sind innerhalb der 3 Monatsfrist stets beantwortet worden. An Corona kanns auch nicht mehr liegen.

Nicht einmal darüber, dass die Anträge eingegangen sind, hat man uns informiert. Früher war das selbstverständlich!

